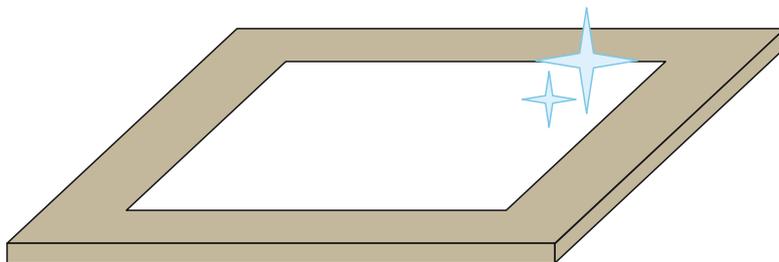


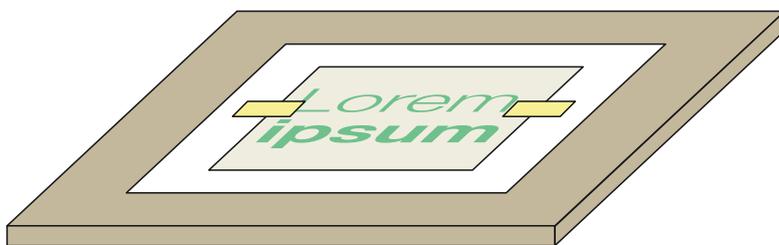
Beschriftungen – Wie appliziere ich Folie?

Folienplots

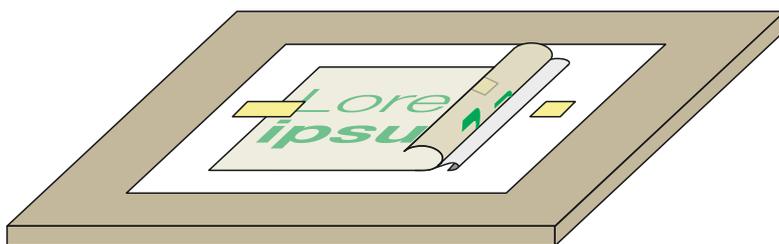
1. Der wichtigste Schritt beim Applizieren von Folien ist die gründliche Reinigung des Untergrunds. Sprühen Sie den Untergrund mit Glasreiniger ein und wischen Sie sorgfältig mit einem fusselfreiem Tuch über die komplette Fläche. Sollten Klebereste oder stärkere Verschmutzungen am Untergrund haften können Sie einen stärkeren Reiniger nutzen. Auf Glasflächen kann ein Glasschaber zur Entfernung von grobem Schmutz genutzt werden.
Achtung: Beachten Sie bei starken Reinigern unbedingt die Verpackungshinweise!
Auf Kunststoffen oder Lacken kann nicht jeder Reiniger benutzt werden!



2. Legen Sie Ihren Folienplot auf den sauberen Untergrund und richten Sie ihn mithilfe eines Zollstocks wie gewünscht aus. Fixieren Sie den Plot anschließend mit Kreppband.

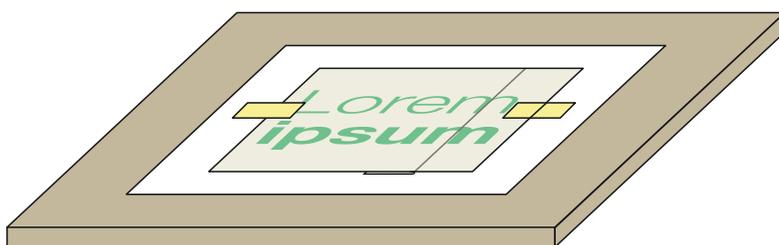


3. Ziehen Sie nun das Übertragungspapier samt Plot ein paar Zentimeter von der Trägerfolie ab. Die Trägerfolie klappen Sie nach unten und schieben sie ein Stück unter den Plot.
Tipp: Teilen Sie das Kreppband an der rechten Kante, um es im nächsten Schritt als Passer zu nutzen.

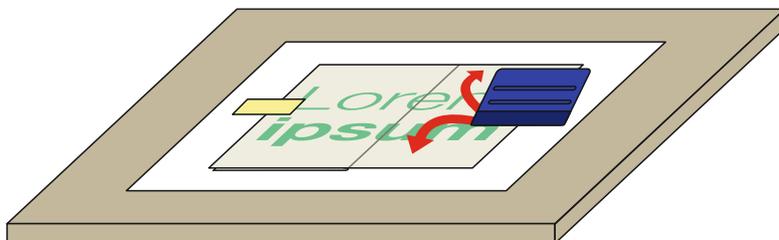


Beschriftungen – Wie appliziere ich Folie?

4. Wenn Sie in Schritt 3 das Kreppband mittig getrennt haben, können Sie nun die Folie passgenau anlegen. Drücken Sie die Folie an den Ecken leicht an und nehmen dann eine Rakel zur Hand.



5. Mit der Rakel streichen Sie nun mit etwas Druck, immer von der Mitte beginnend abwechselnd hoch und runter. Halten Sie die Rakel dabei leicht angeschrägt. Ziehen Sie währenddessen das Trägerpapier immer ein Stückchen weiter unter der Folie durch. Wenn Sie das Trägerpapier, wegen des Kreppbands, nicht weiter abziehen können, lösen Sie das Kreppband und halten das Ende des Plots unter Spannung fest. Rakeln Sie bis zum Ende.



6. Zum Schluss entfernen Sie das Kreppband und ziehen das Übertragungspapier langsam vom Untergrund ab. Der Folienplot bleibt am Untergrund haften. Sollten sich Bläschen gebildet haben, können Sie diese mit einer Nadel vorsichtig aufpieksen und die Luft mit dem Finger oder der Rakel herausdrücken. Fertig!

